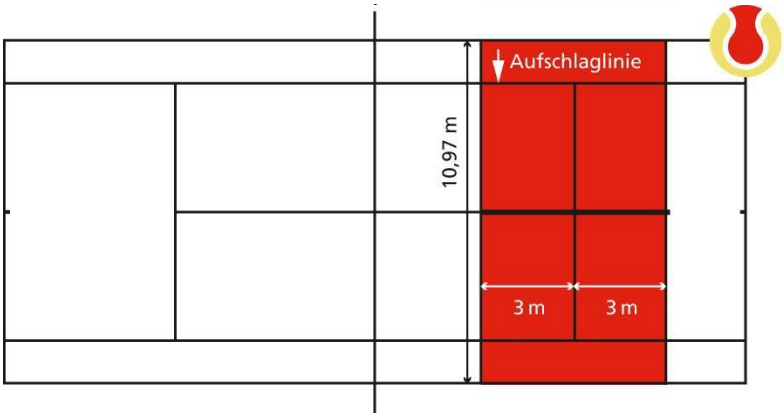
Ausschreibung und Durchführungsbestimmungen im Bezirk Oberfranken
Altersklasse U9, Kleinfeld-Verbandsrunde 2021

Mannschafts-Mehrkampf mit motorischen und tennisspezifischen Elementen

Kleinfeldtennis ist eine altersgerechte Vorbereitung auf das reguläre Tennis. Durch die Verkleinerung des Spielfeldes und Verwendung eines weichen Methodikballes wird das Entwicklungsstadium der Kinder berücksichtigt und es werden frühzeitig Erfolgserlebnisse erreicht. Die Wichtigkeit einer guten motorischen Grundlagenausbildung soll durch die sportmotorischen Elemente des Wettkampfes unterstrichen werden: Sie stellen die Basis eines guten Tennisspielers dar. Im Mannschaftswettbewerb lernen die Kinder auch soziale Aspekte, wie Teamgeist, Fair Play und ein positives Verhalten in der Gruppe kennen.



Kleinfeld

Feldgröße	10,97 m x 6 m
Bälle	Rote Bälle Stage 3 (75% druckreduziert)
Schlägerlänge	43–58 cm

Spielberechtigung:
Spielberechtigt sind alle Kinder der Jahrgänge 2012 und jünger mit und ohne Spiellizenz. Eine zusätzliche Meldung bei älteren Jugendaltersklassen ist möglich. Es gibt keine Einschränkungen hinsichtlich der Häufigkeit des Einsatzes in unterschiedlichen Altersklassen. Kein Spieler darf am gleichen Kalendertag in zwei verschiedenen Mannschaften spielen, es sei denn, es handelt sich um die Fortsetzung eines abgebrochenen Mannschaftswettbewerbs (BTV-WSB § 31.5). Ab Bambini (U12) benötigen die Kinder allerdings eine Spiellizenz.

Mannschaft:
Eine Mannschaft besteht aus **4 Spieler(innen).** Gemischte Mannschaften (männlich/weiblich) sind möglich und erwünscht. Der Einsatz von Ersatzspielern ist möglich. Die am Wettkampf teilnehmenden Kinder müssen in jeweils mindestens einer Tennis- und Motorikdisziplin zum Einsatz kommen (außer bei Verletzung).

Disziplinen in verbindlicher Ablauffolge:

1. Drei Motorikübungen (Je Übung für einen Sieg 3 Punkte, für ein Unentschieden 1 Punkt)
2. Vier Tennis-Einzel (Je Einzel für einen Sieg 2 Punkte, für ein Unentschieden 1 Punkt)
3. Zwei Tennis-Doppel (Je Doppel für einen Sieg 2 Punkte, für ein Unentschieden 1 Punkt)

Zeitdauer:
Motorik: ca. 30 Minuten; Tennis-Einzel ca. 80 Minuten; Tennis-Doppel ca. 40 Minuten
Gesamt ca. 180 Minuten

Ballmarke:
„Dunlop rot“ (Stage 3) – druckreduzierter Methodikball.

Mannschaftsnenngebühr:
Laut Gebührenordnung für Mannschaftsmeldung

Zulassung:
Mannschaften aus Tennisvereinen des Bezirks Oberfranken

Wettkampfklassen:
Es gibt Mannschaften in den Spielklassen (A und B). Die Vereinsjugendwarte sind dazu angehalten, die Mannschaften selbst gemäß ihrer Spielstärke einzuteilen (A=leistungsstärker als B)

Mannschaftsmeldung:
Im Rahmen der regulären Mannschaftsmeldung vom 01.11. bis 10.12. eines Jahres.

Namentliche Mannschaftsmeldung:
Im Rahmen der regulären namentlichen Mannschaftsmeldung vom 20.02. bis 15.03. eines Jahres.

Hinweise zur Mannschaftsmeldung:
Bei mehreren Mannschaften in einer Altersklasse bilden die Kinder auf den Positionen 1 -4 die erste Mannschaft, auf den Positionen 5-8 die zweite Mannschaft u.s.w… Ein Aushelfen der Spieler ist nur in jeweils höheren/besseren Mannschaften zulässig. (Beispiel: Spieler der dritten Mannschaft können in der ersten und zweiten Mannschaft aushelfen, nicht jedoch Spieler der ersten Mannschaft in der zweiten oder dritten Mannschaft).

Terminplanung:
Gruppenspiele: Fr.11.Juni / 18.Juni / 25.Juni / 02.Juli / 09.Juli /16.Juli 2021
Viertelfinale / Halbfinale am 25.Juli 2021
Halbfinale und Finale am 17./ 18. September 2021

Wettkampfbestimmungen:
Es gelten die Durchführungsbestimmungen der Verbandsrunde des BTV und die Regeln der ITF.

Modus

Die Gruppen werden regional möglichst mit ca. sechs Teams je Gruppe eingeteilt.

Spieltag: Freitag, 15:00 Uhr

Nach selbstständiger Absprache beider Vereine können auch andere Spieltage vereinbart werden. Der Spieltermin darf aber nicht nach dem 16.Juli 2021 liegen.
Falls sich beide Vereine nicht einvernehmlich auf einen Nachholtermin einigen können, ist der Spielleiter zu kontaktieren. Verlegungen auf einen späteren Termin als den 16.Juli 2021 bedürfen der Zustimmung durch den Spielleiter des Bezirks. Ein Wettkampf kann sowohl auf Freiplätzen als auch in der Halle stattfinden.

Oberschiedsrichter:

Analog zu den Wettspielbestimmungen des BTV.

Schiedsrichter:

Möglichst für alle Disziplinen/Wettspiele. Der Heimverein stellt die Wettkampfleitung (Aufbau der Kleinfelder, Aufbau und erklären der Motorikübungen, Zeitnahme etc.).

Spielfelder:

Ein Platz mit zwei Kleinfeldnetzen (6mX10,97m). Die verbindliche Position der Kleinfeldnetze entnehmen Sie bitte der vorne dargestellten Grafik.

Bedarf an Geräten:

Tennis: 12 Methodik Bälle Dunlop rot (Stage 3), 2 Kleinfeldnetze, evtl. Markierungsband bei Hart-und Teppichbodenplätzen.
Motorik: 6 Kleinfeldschläger, 8 rote Tennisbälle, Stoppuhr, 1 leerer Balleimer, Stock, um Startlinien zu ziehen und Aufsprungstelle zu markieren.

Motorik-Wettkampf (Aufbau und Regeln siehe Anlage unten)

Aus dem Übungspool (A: Lauf und Geschicklichkeit, B: Werfen und Fangen, C:Springen), der allen Vereinen zur Verfügung steht werden vom Bezirk jährlich 3 Übungen ausgewählt. Die Teams führen die Übungen hintereinander durch. Jeder Spieler, der im Motorik-Wettkampf eingesetzt wird, muss auch an einem Tennismatch (Einzel oder Doppel) teilnehmen. (Außer bei Verletzung)

Im Jahr 2021 besteht der Motorik-Wettkampf aus folgenden Übungen:
A: Lauf- und Geschicklichkeitsspiele: 3. Fächerlauf
B: Wurf- und Fangspiele: 3. Zielwurfstaffel
C: Sprungspiele: 1. Dreisprung

Tennis-Wettkampf:

Reihenfolge:
Es werden insgesamt vier Einzel und zwei Doppel in folgender Reihenfolge gespielt. (Der Begriff „Position“ entspricht der Reihenfolge der namentlichen Mannschaftsmeldung):
Einzel:

- Position 2 (Heim) gegen Position 2 (Gast) / Position 4 (Heim) gegen Position 4 (Gast)
- Position 1 (Heim)gegen Position 1 (Gast) / Position 3 (Heim) gegen Position 3 (Gast)

Doppel:

- In beliebiger Aufstellung, die Summe der Positionen (1-4) der Spieler des ersten Doppels darf nicht höher als die des zweiten Doppels sein. Ergibt die Summe bei beiden Doppeln 5 können die beiden Doppel in beliebiger Reihenfolge aufgestellt werden (BTV-WSB §36).

Zählweise:
2 Kurzsätze bis 4 mit normaler Tenniszählweise (15:0, 30:0 u.s.w.) und No-Ad*, bei 4:4 Tiebreak bis 7 Punkte (Zum Sieg braucht es zwei Punkte Unterschied). Bei Satzgleichstand wird kein Entscheidungssatz gespielt.

*No-Ad: Ohne Vorteil, d.h. bei 40:40 entscheidet der Rückschläger, von welcher Seite der Aufschläger aufschlagen muss. Dies ist der Entscheidungspunkt für das entsprechende Spiel.

Aufschlag:
Jeder Spieler hat zwei Aufschläge, die von unten (direkt aus der Hand) oder von oben diagonal in das gegnerische Aufschlagfeld ausgeführt werden müssen; Berührt der Ball die Netzkante, wird der Aufschlag wiederholt.

Doppel:
Beim Aufschlag im Doppel stehen alle vier Spieler mindestens hinter der T-Linie des Kleinfeldplatzes. (Aufschläger hinter der Grundlinie des Kleinfeldplatzes). Anschließend darf ans Netz gegangen werden.

Spielfeldaufbau:
Auf einem Tennisplatz werden gemäß der obigen Zeichnung zwei Kleinfeldnetze aufgebaut. Links und rechts von der T-Linie des Großfelds werden jeweils drei Meter entfernt die Seitenauslinien der Kleinfelder (z.B. mit dem Linienbesen) gezogen, so dass die Spielfeldbreite des Kleinfeldes 6,00 Meter beträgt.

Schläger: Empfohlene Schlägerlänge 43-58 cm (17-23 Inch)

Spielbericht:

Wertung	**Tennis**	**Motorik (3 Übungen)**
Sieg	2 Punkte je Match	3 Punkte je Übung
Unentschieden	1 Punkt je Match	1 Punkt je Übung
Gesamt (max.)	**12 Punkte**	**9 Punkte**

Sollte nach den Disziplinen die Punktzahl unentschieden sein, (z.B. Tennis 9:3; Motorik 1:7; gesamt 10:10) so entscheidet über den Gesamtsieg die Disziplin Tennis. Steht es im Tennis auch unentschieden (z.B. Tennis 6:6; Motorik 3:3) entscheidet die Anzahl an gewonnenen Sätzen, sollte dies auch gleich sein, die Anzahl an gewonnen Spielen.

Ergebnismeldung:

Nach dem Wettkampf gibt der Heimverein das Gesamtergebnis im BTV-Portal ein (nötige Zugangsberechtigung: Ergebniserfassung). Der Spielberichtsbogen wird vom Heimverein aufbewahrt und auf Anfrage an den Bezirksreferenten/Sportaufsicht geschickt.

Ergebniseingabe (siehe Hinweis auf Spielberichtsbogen)

Ergebnis Tennis: Eingabe des Spielergebnisses > Die Matchpunkte werden automatisch berechnet.

Ergebnis Motorik: Eingabe der erreichten Gesamtpunktzahl aus den 3 Übungen.

Wünschen Sie weitere Informationen, so setzen Sie sich bitte mit folgenden Ansprechpartnern in Verbindung:

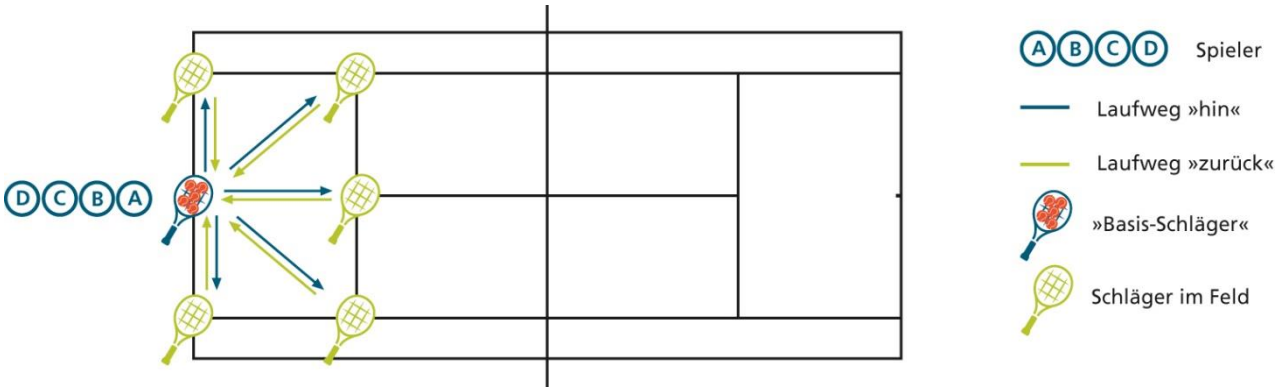
Helmut Weinmann
Bezirksvorstandsmitglied
Talentsuche und –förderung
Spielleiter für U8-U10

E-Mail: helmut.weinmann@btv.deMail:
Telefon: 0176/20818237

Motorikübungen 2021 für U9 Kleinfeld in Oberfranken siehe nächste Seiten.
Bitte beachten Sie die Corona-bedingten Änderungen in rot!

A Lauf- und Geschicklichkeitsspiele

Nr. 3: Fächerlauf



Hinweis U8: Die Übungen werden von 2 Spielern durchgeführt. Der „erste" Spieler entspricht in der Beschreibung A+C, der „zweite" Spieler B+D. Jeder Spieler läuft also 2 Mal.

Aufbau:
Siehe Skizze: 5 Schläger im Feld Platzieren. Auf der Höhe Mitte Grundlinie liegt ein Basis-Schläger, auf dem 5 rote Bälle abgelegt werden, 1,5 m in den Platz verschoben!

Aufstellung:
Spieler A,B,C,D der ersten Mannschaft stehen in einer Reihe mit jeweils 1,5 m Abstand hinter der Grundlinie. Immer der erste in der Reihe steht direkt an der Grundlinie, aber noch dahinter.

Ablauf:
A startet hinter der Grundlinie, holt sich den ersten Ball vom Basisschläger und legt ihn auf einen beliebigen Schläger im Feld ab. Dann läuft er zurück zum Basisschläger, nimmt sich den zweiten Ball und legt ihn auf einen weiteren Schläger, u.s.w., bis alle fünf Bälle auf den im Feld liegenden Schlägern liegen. Hat er den fünften Ball auf einen Schläger abgelegt, läuft er weiter direkt zum Netzmittelpunkt, berührt dort die Netzkante mit der Hand und Spieler B startet. Dieser läuft nacheinander zu den Schlägern, nimmt jeweils einen Ball und legt ihn auf dem Basis-Schläger ab, u.s.w. bis alle 5 Bälle auf dem Basis-Schläger liegen. Auch er läuft danach auf direktem Weg zum Netzmittelpunkt und nach Berührung der Netzkante darf Spieler C starten, der die Bälle wieder auf die Schläger im Feld (Siehe A) verteilt und Spieler D legt sie zurück auf den Basis-Schläger (Siehe B). Rollt ein Ball von einem Schläger, muss der jeweilige Läufer diesen sofort wieder auflegen. Nicht seine Teamkollegen (Auch beim Basis-Schläger!).

Zeitnahme:
Die Zeit wird auf Kommando „los" gestartet und wird gestoppt, sobald der letzte Läufer alle 5 Bälle auf den Schläger abgelegt hat. Der letzte Spieler muss also nicht mehr zum Netz laufen! Die Zeitnahme erfolgt mit einer Genauigkeit von 1/10 Sekunden.

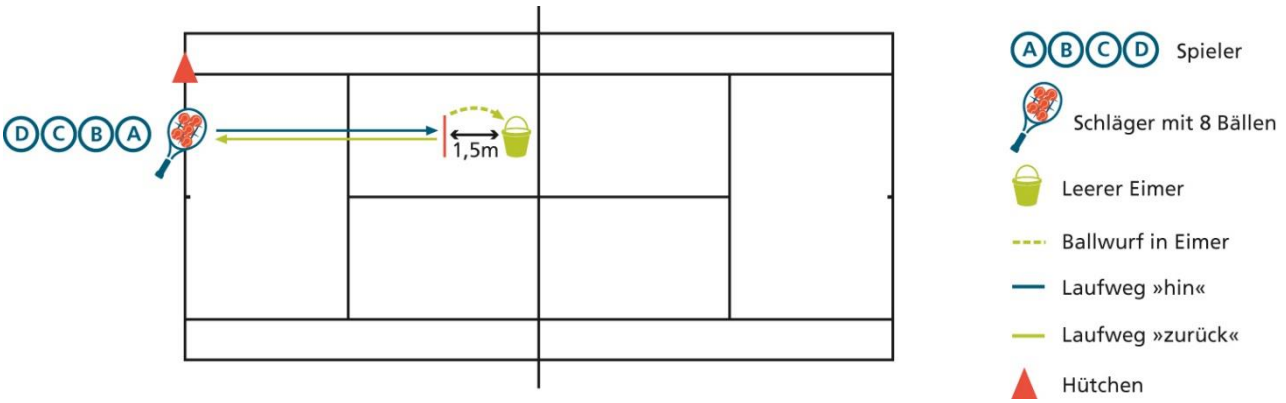
Wertung:
Das Team mit der besseren Zeit hat die Motorikübung gewonnen. Sind beide Teams exakt gleich schnell gelaufen, steht es unentschieden.

Punkte: Sieg = 3 Punkte; Unentschieden = 1 Punkt

Materialbedarf: 6 Kleinfeldschläger, 5 rote Tennisbälle, Stoppuhr

B Wurf- und Fangspiele

Nr. 3: Zielwurfstaffel



Hinweis U8: Die Übungen werden von 2 Spielern durchgeführt. Der „erste" Spieler entspricht in der Beschreibung A+C, der „zweite" Spieler B+D. Jeder Spieler läuft also 4 Mal.

Aufbau:
Siehe Skizze: Einen leeren Balleimer am Netz positionieren, Abwurflinien 1,5 Meter vom Ballkorb entfernt einzeichnen. 8 Bälle auf einem Schläger an der Startlinie platzieren.

Aufstellung:
Alle vier Spieler der Mannschaft stehen an der Grundlinie mit 1,5 m Abstand hintereinander. Wenn sie loslaufen, nehmen sie einen der Bälle vom Schläger.

Ablauf:
Spieler A startet mit dem Ball an der Grundlinie und läuft bis zur Abwurflinie. Sobald der Ball in den Eimer geworfen wurde (beliebig viele Versuche, wenn er nicht trifft, muss er ihn holen und sich wieder an die Abwurflinie stellen, u.s.w.), läuft er zu dem auf dem Eckpunkt Einzellinie/Grundlinie postierten Hütchen und tippt es mit der Hand an, was das Startsignal für Spieler B ist. Danach nimmt Spieler A die hinterste Warteposition ein. B, C und D verfahren wie Spieler A. Anschließend beginnt wieder Spieler A mit dem 2. Durchgang. Es gilt auch als Treffer wenn ein Ball wieder aus dem Eimer springt. Ein Schiedsrichter legt ihn dann in den Eimer. Die Zeit wird gestoppt, sobald D nach dem zweiten Umlauf das Hütchen berührt hat.

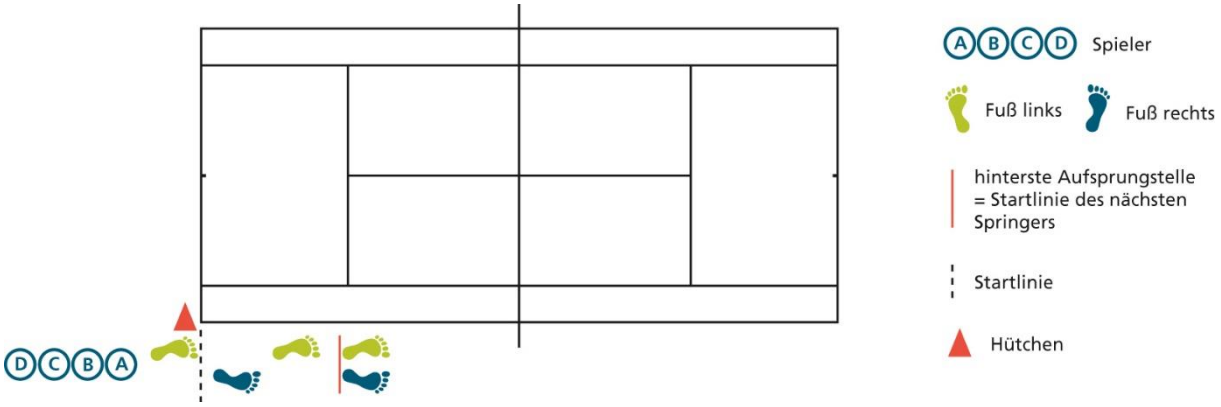
Wertung:
Das Team, das schneller alle 8 Bälle in den Eimer getroffen hat, gewinnt die Übung.

Punkte: Sieg = 3 Punkte; Unentschieden = 1 Punkt

Materialbedarf: 1 leerer Balleimer, 8 Bälle, 1 Schläger, Stoppuhr, 1 Hütchen

C Sprungspiele

Nr. 1: Dreisprung



Hinweis U8: Die Übungen werden von 2 Spielern durchgeführt. Der „erste" Spieler entspricht in der Beschreibung A+C, der „zweite" Spieler B+D. Jeder Spieler springt also 2 Mal.

Aufbau:
Siehe Skizze: Startlinie in Verlängerung der Grundlinie ziehen.

Aufstellung:
Spieler A,B,C,D der ersten Mannschaft stehen in einer Reihe mit 1,5m Abstand hinter der Grundlinie. Der Springer, der gerade gesprungen ist, nimmt danach wieder seine Warteposition ein.

Ablauf:
A startet in der Verlängerung der Grundlinie außerhalb des Netzpfostens. Er steht auf dem linken Bein und springt mit drei Sprüngen möglichst weit (auf rechts, auf links, beidbeinig). Die dritte Landung erfolgt also beidbeinig im Stehen. Fällt der Springer um, werden die Sprünge nicht gezählt. An der vom Schiedsrichter durch einen Strich markierten hintersten Aufsprungstelle springt Springer B ab. u.s.w. Der Schiedsrichter markiert die von Springer D erreichte hinterste Aufsprungstelle.

Wertung:
Das Team, das gemeinsam weiter gesprungen ist, hat gewonnen. Springen beide Teams exakt gleich weit, steht es unentschieden.

Punkte: Sieg = 3 Punkte; Unentschieden = 1 Punkt

Materialbedarf: Stock, um Startlinie zu ziehen und Aufsprungstelle zu markieren.